



Vertiefungsseminar

■ China und die CCC- Zertifizierung in der Praxis

China Compulsory Certificate:

- Details, Ablauf
- Umsetzung
- Praxisbeispiele

Zusatzthema: Produktpiraterie

- ein Milliardenmarkt
- Möglichkeiten der Produktübersetzung
- Schutz für Marken und Patente

Zürich, 14. März 2007

Kooperationspartner



瑞
中
经
济
协
会



Vertiefungsseminar China: Thema: CCC-Zertifizierung in China

Chinas Beitritt zur Welthandelsorganisation ist durch umfangreiche Reformen der Handelsgesetzgebung begleitet. Mit diesen Änderungen wurden und werden die tarifären Handelshemmnisse beträchtlich reduziert. Infolgedessen entstand auch das Bedürfnis, den Verbraucherschutz in China auf einheitliche Weise zu regeln. Dazu wurde eine neue Zertifizierungs- und Kennzeichnungspflicht in China eingeführt, das China Compulsory Certificate (CCC).

Der chinesische Zoll behandelt den neuen CCC-Produktkatalog seit dem 1. August 2003 als gültige Richtlinie bei Importen von zertifizierungspflichtigen Waren nach China. Zur Erlangung eines CCC-Zertifikats müssen rund drei Monate Bearbeitungszeit eingeplant werden.

Das Seminar basiert auf praktischen Erfahrungen mit der Zertifizierung. Es erläutert im Detail, wie man zertifizierungspflichtige Produkte bestimmt, welche Schritte bei einer Zertifizierung eingeleitet und durchlaufen werden müssen und erläutert die wichtigen Organisationen für die Zertifizierung. Abgerundet wird das Thema durch viele praktische Beispiele.

Thema: Produktpiraterie in China

China ist nach wie vor ein Hotspot der Produktpiraterie. Es gibt viele Gründe, weshalb das so ist und warum das Thema zwar hinreichend bekannt ist, eine Bekämpfung aber immer wieder als wenig aussichtsreich abgetan wird.

Das Seminar analysiert die Situation und stellt die anwendbaren rechtlichen sowie administrativen Mittel gegen die Verletzung von gewerblichen Schutzrechten in China dar. Es stellt auch die weit verbreitete Meinung in Frage, wonach Massnahmen zum Schutz von IPR in China nichts bringen.

Es werden Vorsorgemassnahmen vorgestellt und auf die Entwicklung einer Firmenstrategie zum besseren Schutz gegen Produktpiraterie eingegangen. Diese beiden Instrumente sind komplementär und sollten in Kombination angewandt werden, um eine optimale Absicherung zu erzielen.

Zielgruppe

Leitende Mitarbeitende der Bereiche Qualitätsmanagement, Entwicklung, Einkauf, Marketing, Export und Produktion. Angesprochen sind insbesondere Firmen, die bereits Erfahrungen mit China haben, und Firmen, die zwar noch keine korrekten China-Erfahrungen haben, deren Produkte aber zwingend zertifizierungspflichtig sind.

Seminarleitung/Referent

Stefan Fischer (Seminarleitung und Moderation), geschäftsführender Gesellschafter der Cisema GmbH, München, mit Büros in Beijing, Hangzhou und Shenzhen. Davor hatte er mehrere leitende Funktionen in der Industrie

inne. Über die Hälfte seiner bisherigen Laufbahn hat er in der Region Asien/ Pazifik verbracht. Er war für den Aufbau und die Leitung des Vertriebs eines grossen deutschen Elektrokonzerns in China verantwortlich. Profunder Kenner der landesüblichen Geschäftspraktiken.

Programm

- 09.00 **Die aktuelle Entwicklung Chinas im Überblick**
Wirtschaftliche und politische Öffnung der Volksrepublik China
Chinas Wirtschaftsbeziehungen
Aufstieg vom Entwicklungsland zur Weltmacht
- 09.45 **CCC-Zertifizierung in China: Details und Ablauf**
Details des neuen China Compulsory Certification Systems
Prozess und Anforderungen der CCC-Zertifizierung
Dienstleistungen für die CCC-Zertifizierung
- 10.45 **Pause**
- 11.10 **CCC: Umsetzung**
Gebührenordnung und Gebühren für CCC
Ergebnisse der Diskussion mit den Regierungsbehörden
GB Standards
Druckkesselverordnung, Medizintechnik, Holzverpackung,
Regierungsorganisationen und akkreditierte Testlabors
Fragen/Diskussion
- 12.30 **Lunch**
- 13.45 **CCC: Umsetzung / (Fortsetzung)**
- 14.30 **Produktpiraterie in China: Rahmenbedingungen**
IPR in China / Mit Marken nach China
- 15.15 **Pause**
- 15.30 **Produktpiraterie in China: Massnahmen**
Geeignete Vorsorgemassnahmen gegen Produktpiraterie
Firmenspezifische Strategie gegen Produktpiraterie
Werkzeuge und effektive Massnahmen gegen Produktpiraterie
Gebühren / Organisationen und Probleme mit lokalem
Protektionismus in China / Fragen/Diskussion
- 17.00 **Seminarende**

Hinweis

Die School for International Business bietet Ihnen ausser diesem Seminar noch folgende chinaspezifische Seminare an:

- Beschaffungs- und Absatzmarkt China: 30. Januar 2007 und 20. Juni 2007, Zürich
- China-Knigge: 31. Januar 2007, 10. Mai 2007, 26. Juni 2007, Zürich
- NEU: Personalmanagement in China: 25. April 2007, Zürich

Informationen für die Teilnehmenden

Datum	Mittwoch, 14. März 2007, 09.00 bis 17.00 Uhr
Ort	Osec, Stampfenbachstrasse 85, 8035 Zürich
Veranstalter / Auskunft	School for International Business, Rolf Lüthi Sonneggstrasse 30, 8033 Zürich, Tel. 043 243 75 32 www.eiab.ch, mail@eiab.ch
Kooperationspartner	Osec Business Network Switzerland Zürcher Handelskammer / Swissmem SCCC / SNV Schweizerische Normen-Vereinigung
Kosten	Mitglieder Kooperationspartner CHF 820.- Nichtmitglieder CHF 960.- Der Preis versteht sich inkl. Dokumentation, Mittagessen und Pausenerfrischung

Bei Rücktritt bis zwei Wochen (14 Tage) vor Veranstaltungsbeginn werden 10% in Rechnung gestellt, später (d.h. 13 Tage bis 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn) 50%. Bei fehlender Abmeldung oder Absagen, welche nicht bis zum Vortag der Veranstaltung eintreffen, wird die volle Teilnahmegebühr verrechnet. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer.

Anmeldetalon

einsenden, faxen oder online

per Post: School for International Business, Sonneggstrasse 30, 8033 Zürich
per E-Mail: mail@eiab.ch oder per Fax: 043 243 75 31
online: www.eiab.ch (Rubrik Seminare März 2007)

Vertiefungsseminar

China und die CCC-Zertifizierung in der Praxis

Zürich, 14. März 2007

Firma

Name / Vorname

E-Mail / Telefon

Strasse / PLZ / Ort

Datum / Unterschrift

Mitglieder Kooperationspartner:

Osec ZHK SNV SCCC Swissmem

Ich interessiere mich für folgende Seminare der SFIB. Senden Sie mir bitte die Unterlagen

Beschaffungs- und Absatzmarkt China China-Knigge
 Personalmanagement in China Halbjahresprogramm